

Der Main-Kinzig-Kreis fördert im Rahmen des Arbeitsmarkt-
budgets, finanziert über den Europäischen Sozialfonds (ESF),
Land Hessen und Kommunales Center für Arbeit - Jobcenter -
das Seminar „Berufsorientierung und Sprache“ für Menschen
mit Migrationshintergrund aus dem Main-Kinzig-Kreis. Mit die-
sem Angebot will der Main-Kinzig-Kreis einen Beitrag zur Ver-
besserung der Chancengleichheit leisten.

Starker Partner bei der Durchführung des Seminars „Berufs-
orientierung und Sprache“ ist als erfahrener Bildungsträger die
gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Qualifizierung und Aus-
bildung (aQa).

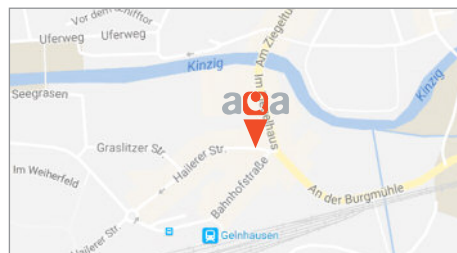
Der Weg zu uns führt über das Fallmanagement des
Kommunalen Centers für Arbeit - Jobcenter (KCA) in Hanau,
Maintal, Gelnhausen und Schlüchtern. Gerne informiert Sie Ihr
Fallmanager/Ihre Fallmanagerin näher über „Berufsorientierung
und Sprache“ bei der gemeinnützigen Gesellschaft für Arbeit,
Qualifizierung und Ausbildung (aQa) und vereinbart mit Ihnen
die weiteren Schritte.



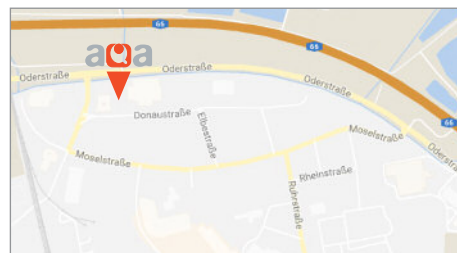
www.kca-mkk.de

Ihr Weg zu „Berufsorientierung und Sprache“

aQa GmbH
Bahnhofstraße 17
63571 Gelnhausen
Telefon: 0 60 51/9 71 03 52 42



aQa GmbH
Donaustraße 9
63452 Hanau
Telefon: 0 60 51/9 71 03 52 42



Fragen Sie Ihren Fallmanager/Ihre Fallmanagerin beim KCA-Jobcenter nach der genauen
Anfahrtsbeschreibung.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Landes Hessen gefördert.

BERUFSORIENTIERUNG UND SPRACHE



SPRACHE ORIENTIERUNG JOB

Warum gibt es das Angebot „Berufsorientierung und Sprache“?

- Am 30.09.2019 hatte der Main-Kinzig-Kreis 420.793 Einwohner/-innen mit einem Ausländeranteil von 15,84 % (Quelle: Der Main-Kinzig-Kreis in Zahlen).
- Die Beherrschung der deutschen Sprache und eine realistische Berufsorientierung sind der Schlüssel für die erfolgreiche Integration in Arbeit.
- Deshalb verfolgt der Main-Kinzig-Kreis mit dem Angebot „Berufsorientierung und Sprache“ das Ziel, Menschen mit Migrationshintergrund bei der Integration in den Arbeitsmarkt zu unterstützen.

„Berufsorientierung und Sprache“ ist ein Angebot für Sie,

- wenn Sie als Flüchtling einen Integrationskurs absolviert haben, im Main-Kinzig-Kreis wohnen und Arbeitslosengeld II beziehen oder
- schon länger Arbeitslosengeld II beziehen, aber wegen mangelnden Deutschkenntnissen bisher noch keinen passenden Arbeitsplatz gefunden haben.
- wenn Sie die lateinische Schriftsprache beherrschen.

Das Ziel von „Berufsorientierung und Sprache“ ist es, Sie bei

- der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit,
- Start einer Ausbildung oder
- Start einer vorgeschalteten, beruflichen Qualifizierung

zu unterstützen.

Rahmenbedingungen „Berufsorientierung und Sprache“

- Dezentrale Veranstaltungsorte: Gelnhausen und Hanau
- Seminarzeiten in Hanau: Montag bis Freitag von 08:15 Uhr bis 11:15 Uhr
- Seminarzeiten in Gelnhausen: Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Das Seminar geht über 15 Wochen
- Seminartermine:
20.01.2020 bis 30.04.2020 in Hanau
20.01.2020 bis 30.04.2020 in Gelnhausen
11.05.2020 bis 28.08.2020 in Hanau
07.09.2020 bis 18.12.2020 in Hanau

Das Angebot „Berufsorientierung und Sprache“ unterstützt Sie

- bei der Reflexion Ihrer bisherigen Aktivitäten im Berufsleben,
- beim Herausarbeiten Ihrer individuellen Stärken/Kompetenzen, um sie als Erfolgsfaktoren in den Bewerbungsprozess einzubringen,
- dabei, herauszufinden, wie Ihre persönliche Berufsbiografie aus dem Herkunftsland in den deutschen Arbeitsmarkt passt,
- dabei, die passende Strategie für den Berufseinstieg zu finden,
- bei der Erstellung Ihres individuellen Lebenslaufs,
- bei der Verbesserung Ihrer berufspraktischen Sprachkompetenz durch einen Mix aus Selbstlernlösung via Internetplattform und Kommunikationstraining in der Gruppe:
 - Einstieg in das individuell passende Online-Sprach-Modul,
 - das Lerntempo und die Lerninhalte bestimmen Sie selbst,
 - Sprachtraining über Smartphone oder andere internetfähige Medien außerhalb der Seminarzeiten sind für Sie möglich und erwünscht.

